

Medieninformation

Polizeidirektion Chemnitz

Ihre Ansprechpartnerin
Jana Ulbricht

Durchwahl
Telefon +49 371 387 2020

medien.pd-c@
polizei.sachsen.de*

05.09.2021

Medieninformation der Polizeidirektion Chemnitz Nr. 422| 2021

**Müllraum stand in Flammen | Polizei beendet rechtsextremistische
Konzertveranstaltung | Schwerverletzter Motorradfahrer**

Chemnitz

Müllraum stand in Flammen

Zeit: 04.09.2021, gegen 23.20 Uhr

Ort: OT Hutholz

(2947) Samstagabend kam es in der Johannes-Dick-Straße zum Brand des Mülltonnenraumes an einem Mehrfamilienhaus.

Aus noch ungeklärter Ursache war in dem Raum, in dem auch der Müllschlucker endet, ein Feuer ausgebrochen. Beim Eintreffen der Feuerwehr stand Raum im Vollbrand. Trotz der starken Rauchentwicklung war eine Evakuierung des Hauses nicht notwendig. Personen wurden nicht verletzt. Durch die Rauchentwicklung waren Schäden durch Verrußungen an der Hausfassade entstanden. Zudem wurde auch die Bausubstanz des Müllraumanbaus beschädigt. Angaben zur Schadenshöhe liegen noch nicht vor.

Die Polizei hat Ermittlungen wegen schwerer Brandstiftung aufgenommen. Ein Brandursachenermittler der Chemnitzer Kriminalpolizei untersuchte heute den Brandort. Im Ergebnis muss im Rahmen der weiteren Ermittlungen geklärt werden, ob die Brandstiftung fahrlässig oder vorsätzlich erfolgte. Eine technische Brandursache kann ausgeschlossen werden. (ju)

Diebe suchten Ladengeschäft heim

Hausanschrift:
Polizeidirektion Chemnitz
Hartmannstraße 24
09113 Chemnitz

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdc.htm>

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Zeit: 04.09.2021, gegen 04:15 Uhr

Ort: OT Sonnenberg

(2948) Über den Hausflur und eine Seiteneingangstür verschafften sich Unbekannte Samstagmorgen Zutritt zu einem Ladengeschäft in der Fürstenstraße. Sie suchten in den Verkaufsräumen nach Wertsachen und stahlen nach einer ersten Einschätzung einen Laptop, eine Waage sowie Bargeld im Gesamtwert von rund 850 Euro. Sachschaden war nicht entstanden. (ju)

Einbruch in Einfamilienhaus

Zeit: 04.09.2021, 09:30 Uhr bis 19:45 Uhr

Ort: OT Rabenstein

(2949) Im gestrigen Tagesverlauf drangen Unbekannte in ein Einfamilienhaus in der Pelzmühlenstraße ein. Anschließend durchsuchten sie die Räume und das Mobiliar und stahlen nach offenbar Schmuck. Abschließende Schadensangaben liegen noch nicht vor. Die Polizei hat die weiteren Ermittlungen wegen Diebstahls im besonders schweren Fall aufgenommen. (ju)

Unfall bei Wendemanöver

Zeit: 04.09.2021, 17:10 Uhr

Ort: OT Bernsdorf

(2950) Ein 20-jähriger wendete am Samstagnachmittag mit seinen Pkw Mazda auf der Wartburgstraße und beachtete den aus Richtung Zschopauer Straße kommenden Pkw Skoda (Fahrer: 19) nicht. Beim Zusammenstoß wurde der 25-jährige Beifahrer im Skoda leicht verletzt und musste an der Unfallstelle ambulant behandelt werden. Beide Fahrzeuge waren nicht mehr fahrbereit und wurden abgeschleppt. Es entstand ein Gesamtschaden von 10.000 Euro. (An)

Landkreis Mittelsachsen

Polizei beendet rechtsextremistische Konzertveranstaltung

Zeit: 04.09.2021, 19.30 Uhr bis 01:00 Uhr

Ort: Frankenberg

(2951) Die Polizeidirektion Chemnitz hat in der vergangenen Nacht eine rechtsextremistische Konzertveranstaltung aufgelöst und die Identität von 44 anwesenden Personen festgestellt.

Am frühen Samstagabend konnten Einsatzkräfte ermitteln, dass eine angedachte rechtsextremistische Musikveranstaltung auf einem Privatgelände in der Badstraße stattfinden soll. Der Zugang zu diesem alten Gewerbestandstück mit mehreren Gebäuden war jedoch verschlossen.

Ab etwa 19:30 Uhr wurde auf dem Gelände, auf dem mehrere Pavillons aufgebaut waren, Musik abgespielt. Gegen 21:45 Uhr waren außerhalb des Geländes indizierte Liedtexte vernehmbar. Wegen des Verdachts der Volksverhetzung wurde eine entsprechende Anzeige durch die eingesetzten Beamten gefertigt.

Nach Abstimmung mit der Staatsanwaltschaft Chemnitz begaben sie die Einsatzkräfte nach dieser Feststellung auf das Privatgelände und stellten letztlich die Identität von

44 anwesenden Personen fest. Den offensichtlichen Gästen der Veranstaltung wurde ein Platzverweis ausgesprochen und sie mussten sich vom Ort entfernen.

Im Zuge der Identitätsfeststellung wurden zwei weitere Strafanzeigen, wegen Beleidigung sowie Verwendens von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen, aufgenommen. Zudem wurden verschiedene Tonträger zur weiteren Prüfung sichergestellt. (ju)

Zwei Verletzte bei Auseinandersetzung

Zeit: 04.09.2021, gegen 08.15 Uhr

Ort: Leisnig

(2952) Im Umfeld einer Benefiz-Sportveranstaltung an der Jahnstraße kam es am Samstagmorgen zu einer Auseinandersetzung, bei der zwei Männer verletzt worden.

Nach bisherigen Erkenntnissen war es zunächst zu einem Disput zwischen mehreren Personen gekommen. Dies mündete in einer tätlichen Auseinandersetzung, an der mutmaßlich mehrere Personen beteiligt waren. Zwei Männer (38/39) hatten Verletzungen erlitten, die ambulant in einem Krankenhaus behandelt wurden. Vor Ort wurde ein 36-Jähriger festgestellt, der im Verdacht steht, als Täter an der Auseinandersetzung beteiligt gewesen zu sein.

Die Polizei hat Ermittlungen wegen gefährlicher Körperverletzung aufgenommen. Im Zuge dieser Ermittlungen muss der konkrete Tatablauf, die jeweiligen Tatbeteiligungen und das Tatmotiv geklärt werden. Ob bei der Auseinandersetzung Gegenstände oder Reizgas eingesetzt wurden, muss ebenfalls noch ermittelt werden. (ju)

Vermisster leblos aus Zschopau geborgen

Zeit: 04.09.2021, 09.40 Uhr

Ort: Döbeln, OT Limmritz/Hartha, OT Saalbach

(2953) Ein Zeuge hatte am Samstagvormittag die Polizei über einen fast in der Zschopau stehenden Pkw informiert. Alarmierte Beamte stellten den Pkw Citroen wie beschrieben an einer sehr steilen Böschung an der Zschopau, unterhalb eines Feld- und Waldweges, der sonst nur durch Radfahrer genutzt wird, fest. Personen wurden am Ort nicht angetroffen. Weitere Überprüfungen ergaben, dass am Samstagvormittag zum 84-

jährigen Halter des Pkw eine Vermisstenanzeige in Brandenburg erstattet wurde.

Aufgrund der Auffindsituation des Fahrzeuges an der sehr steilen Böschung musste davon ausgegangen werden, dass der Fahrer beim Aussteigen ins Wasser geraten ist. Daraufhin wurden umfangreiche Suchmaßnahmen eingeleitet, bei denen auch die örtliche Feuerwehr und ein Polizeihubschrauber eingebunden waren. Taucher der Feuerwehr stellten schließlich im Uferbereich unweit des Pkw einen leblosen Mann im Wasser fest. Nach der Bergung konnte ein Arzt nur noch den Tod des Mannes feststellen. Es handelt sich um den vermissten 84-jährigen.

Die Chemnitzer Kriminalpolizei führt die weiteren Ermittlungen. Nach derzeitigem Kenntnisstand ist am ehesten von einem Unfallgeschehen auszugehen. (ju)

Fotoausrüstung gestohlen

Zeit: 04.09.2021, 11:25 Uhr bis 14:50 Uhr

Ort: Freiberg

(2954) Am Samstag waren Unbekannte in ein Einfamilienhaus nahe der Leipziger Straße eingebrochen. Die Täter hatten ein Fenster zum Haus aufgehebelt und sich so Zutritt zu den Wohnräumen verschafft. Sie durchsuchten diese sowie das Mobiliar und stahlen zumindest Fototechnik. Konkrete Angaben zum Diebesgut stehen noch aus. Der Sachschaden wurde auf rund 1.000 Euro beziffert. (ju)

Über 30 Wahlplakate abgerissen und beschädigt

Zeit: 04.09.2021, gegen 13.50 Uhr festgestellt

Ort: Penig

(5955) Nach einem Hinweis stellten Polizeibeamte Samstagnachmittag diverse beschädigte Wahlplakate entlang der Chemnitzer Straße fest. Unbekannte hatten auf einer Strecke von etwa 900 Metern insgesamt 31 Wahlplakate verschiedener Parteien von Lichtmasten abgerissen, beschädigt und auf den Boden geworfen. Betroffen waren die Plakate, die ohne Hilfsmittel vom Boden aus zu erreichen waren. Weitere Plakate, die weiter oben an den Masten hingen, waren nicht betroffen. Angaben zur Schadenshöhe liegen noch nicht vor. Ermittlungen wegen Sachbeschädigung wurden aufgenommen. (ju)

Erzgebirgskreis

Schwerverletzter Motorradfahrer

Zeit: 04.09.2021, 15:25 Uhr

Ort: Bärenstein

(2956) Am Samstagnachmittag kam es in einer Kurve auf der Bahnhofstraße zu einem Zusammenstoß zwischen einem Motorrad Yamaha und zwei entgegenkommenden Pkw.

Der 41-jährige Motorradfahrer hatte die Bahnhofstraße in Richtung Königswalde befahren. In einer Linkskurve kam der 41-jährige offenbar in den Gegenverkehr und kollidierte dort mit einem Pkw Mitsubishi (Fahrer: 69). Durch diesen Zusammenstoß kam der Motorradfahrer zu Sturz und sein Fahrzeug rutschte in einen hinter dem Pkw Mitsubishi kommenden Pkw Audi (Fahrer: 71).

Der Motorradfahrer hatte schwere Verletzungen erlitten und wurde mit einem Rettungshubschrauber in ein Krankenhaus gebracht. Der 69-jährige Mitsubishi-Fahrer sowie eine 53-jährige Fahrzeuginsassin vom Pkw Audi wurden jeweils leicht verletzt. An den beteiligten Fahrzeugen entstand ein Gesamtsachschaden in Höhe von schätzungsweise 9.000 Euro. (NK)